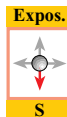


Absamer Klettersteig C

Bettelwurfhütte, 2077 m

Kurzinfo:

schwierig



Schwierigkeit: Einige Passagen C und B/C, sonst hauptsächlich A bis B

Gesamtanforderung: mittel

Bes. Gefahren: Im Hochsommer kann es hier sehr heiß sein (Südlage); Stein-schlaggefahr bei den Schluchtquerungen; im Frühsommer oft noch Altschneereste

Beste Jahreszeit: Juni - Oktober

Zeiten / Höhenunterschiede:

Zustieg: 1 Std. / 440 Hm

Klettersteig: 3 Std. / 580 Hm (ca. 1300 m) + 280 Hm Aufstieg zur Hütte (1 Std.)

Abstieg: 3 Std. / 1300 Hm

Höhenunterschied gesamt: 1300 Hm

Zeitaufwand gesamt: 8 Std.

Exposition: Süd bis Südwest

Sicherungen: super; Stahlseil, Klammern, eine neue Seilbrücke

Funfaktor: schön

Gestein: Kalk

Flucht- / Abbruchmögl.: nur eine Flucht-möglichkeit ganz unten vor der 1. Schlüssel-stelle (siehe Topo)

Orientierung: einfach

Kinder / Jugendliche: ab 14 Jahren

Ausrüstung: Klettersteigset, Helm, mittel-feste Bergschuhe; zum Trinken mitnehmen!

Errichtung: 2011

Karten: ÖK 118; F&B WK 323

Talort / Info: Hall in Tirol; TI: 05223-45544; www.hall-wattens.at

Ausgangspunkt: Parkplatz Halltal, 780 m (Zufahrt ins Halltal seit 2012 gesperrt!)

Stützpunkt: *Bettelwurfhütte*, 2077 m, ÖAV, bew. Ende Mai bis Mitte Okt.; Tel. 052223-53353, www.bettelwurfhuette.at (Rucksacktransport zur Hütte möglich)

Kartenausschnitt: siehe H/f/4

Anforderungsprofil

| | |
|-----------------------|---|
| Kondition: | 4 |
| Armkraft: | 3 |
| Technik: | 2 |
| Mut, Psyche: | 3 |
| Bergerfahrung: | 3 |

1 niedrig 2 mäßig 3 mittel 4 hoch 5 extrem

Charakteristik: Der *Absamer-Klettersteig* ist ein schöner, mittelschwerer, aber auch sehr langer und alpiner Klettersteig, welcher aus dem *Halltal* direkt zur schön gelegenen *Bettelwurfhütte* hinaufführt.

Gleich nach dem Einstiegswandl kommt die 1. Schlüsselstelle. Wer hier schon Probleme hat, sollte unbedingt umkehren (Flucht-möglichkeit vorhanden!)

In einer langen, ansteigenden Querung sind zwei Schluchten zu überqueren (über die große Schlucht wurde aufgrund eines Fels-sturzes 2015 eine neue Seilbrücke gebaut) und immer wieder Steilstufen (bis C) zu überwinden, ehe man die schönen Platten-stufen im oberen Teil erreicht.

Der Aufstieg vom Ende der Sicherungen durch die Latschenzone zur *Bettelwurf-hütte* zieht sich auch noch und kann im Hochsommer sehr schweißtreibend sein (viel zum Trinken mitnehmen!).

Seit 2012 ist die Zufahrt ins *Halltal* für den Individualverkehr gesperrt, wodurch sich die Zu- und Abstiegszeit insgesamt um gut 1,5 Stunden verlängert. Es gibt aber seit Neuestem eine Shuttleservice (siehe unter Anreise). Im Gesamten ist der Klettersteig nur für sehr ausdauernde, routinierte und auch alpin erfahrene Klettersteigler bei stabiler Wetterlage zu empfehlen. Bei der sehr gemütlichen und gastfreundlichen *Bettelwurfhütte* hat man sich dann jeden-falls eine ausgiebige Rast verdient!

Anreise: Von Innsbruck (W) oder von Schwaz (O) auf der A12 (Inntal-Autobahn) nach Hall in Tirol (Abfahrt Hall-Mitte). In nördlicher Richtung durch den Ort (Richtung *Halltal*) und auf der L225 bis Absam/Eichat. Am oberen Ende der Straße nicht Richtung Gnadenwald, sondern geradeaus zum Parkplatz Halltal vor dem Schranken.

Seit 2012 ist die Zufahrt ins Halltal für den Individualverkehr gesperrt! Es steht aber seit Neuestem von Juli bis September ein Shuttleservice von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr vom Parkplatz Halltal zur Verfügung (im 2 Stundenrhythmus, Euro 5,00 je Richtung). Alternativ kann auch mit dem MTB (erlaubt!) ins Halltal gefahren werden.

Bahn / Bus: Hauptbahnhof Innsbruck und mit der Buslinie E weiter zur Haltestelle Absam/Eichat).

Zustieg: 1 Std. Vom Parkplatz in ca. 45 Min. auf der Straße (Salzbergstraße) im *Halltal* taleinwärts bis zum sog. *Bettelwurfeck* (ehem. Parkplatz II. Ladhütte, 1080 m; Radabstellplatz). Hier zweigt rechts der Wanderweg (Nr. 222) zur *Bettelwurfhütte* ab (Hinweistafeln). Diesem folgt man nur kurz bis über die kleine Bachbrücke. Kurz danach zweigt links der Zustiegsweg (Tafel „Klettersteig“) zum *Absamer-Klettersteig* ab. Anfangs über Geröll und dann in einigen Kehren zum Beginn der Sicherungen (ca. 15 Min. vom ehem. Parkplatz II Ladhütte hierher). Anseilplatz mit Infotafel.

Steigverlauf: Siehe Topo. Gleich nach dem 1. Wandaufbau (B/C) gelangt man zur 1. Schlüsselstelle (C). Von hier besteht noch eine Ausquerungsmöglichkeit nach links). Danach in einer langen, ansteigenden Querung (Steinschlaggefahr bei der 1. Schluchtquerung; über die 2. Schlucht führt seit 2015 eine neue Seilbrücke) zu den Plattenstufen im oberen Teil. Nach einem kurzen Kamm (Gehgelände) erreicht man den Schlussaufbau (C) und kurz darauf das Ende der Sicherungen in der Latschenzone. Von hier dem markierten Steiglein durch die Latschen (im Hochsommer oft sehr schweißtreibend) folgen in ca. 1 Std. zur *Bettelwurfhütte* (280 Hm von Ende der Sicherungen).

Abstieg: 3 Std. Über den markierten Wanderweg Nr. 222 (einige kurze Steilstufen sind gesichert, A) von der *Bettelwurfhütte* wieder retour absteigen ins *Halltal* und zurück zum Ausgangspunkt.

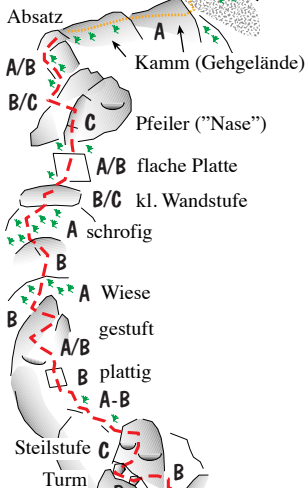
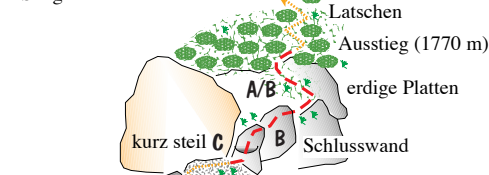


ca. 1 Std. (300 Hm) auf markiertem Steiglein zur Bettelwurfhütte

Karwendelgebirge,
Bettelwurfhütte (2077 m)

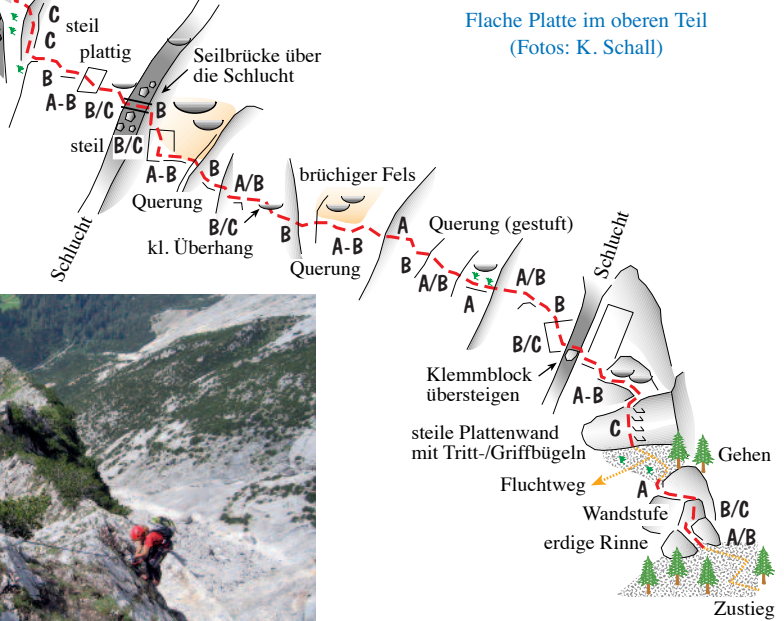
Absamer-Klettersteig C

600 Hm (ca. 1300 m)



Flache Platte im oberen Teil
(Fotos: K. Schall)

Schlusswand





Absamer Klettersteig: links oben die steile Plattenwand zu Beginn, rechts nach der 2. Schlucht; unten links die zwei Klemmblöcke, rechts an der „Nase“ im oberen Teil (Fotos: R. Forst, K. Schall)

